

Gehirnjogging Methode:



Die **Gehirnjogging- Methode** ist eine gute Methode um die Aufmerksamkeit der SuS zu bekommen. In eine positive Richtung kannst du den Lernerfolg der SchülerInnen lenken, wenn du vor dem Lernen ihr Gehirn auf Betriebstemperatur bringst.

Die Übung ist nicht so leicht wie es zunächst den Anschein hat. Je schneller man die Übung absolviert, desto schwieriger ist es, keinen Fehler zu machen.

Die Ursache liegt darin, dass zwei gleichzeitig ablaufende Verarbeitungsprozesse sich in die Quere kommen und zu widersprüchlichen Ergebnissen führen. Das Benennen der Farbe ist dabei die bewusst auszuführende Aufgabe, die die ganze Aufmerksamkeit erfordert und willentlich gesteuert werden muss. Der zweite Prozess, das Mitlesen des Wortes erfolgt automatisiert und kann (leider) nicht unterdrückt werden.

Trainierte Handlungen (hier das Lesen) laufen nahezu ohne Anstrengung automatisch ab, wohingegen nicht eingeübte Handlungen eine größere mentale Anstrengung erfordern. Das führt dazu, dass es leichter ist, Wörter zu lesen als die zugehörigen Eigenschaften der Wörter (hier die Wortfarbe) zu benennen.